

Einbauhinweise gemäß Ersatzbaustoffverordnung, Anlage 2, Tabelle 1:

AVV-Schlüsselnummer: -
Überwachungsstelle Prüftechnik Oberlausitz GmbH,
 Hermann-Schomburg-Straße 6k
 02693 Großdubrau

Werk: Lagerplatz BV Kohlbergtunnel OU Pirna
Artikelnummer: 15606221
Artikelbezeichnung: HWAR 0/45 Beton-RC-1
Version: 001

Recycling-Baustoff der Klasse 1 (RC-1)										
Einbauweise		Eigenschaft der Grundwasserdeckschicht								
		Außerhalb von Wasserschutzgebieten			innerhalb von Wasserschutzgebieten					
		un- günstig	günstig		günstig					
			Sand	Lehm, Schluff, Ton	WSG III A		WSG III B		Wasser- vorranggebiete	
		HSG III			HSG IV		Sand	Lehm, Schluff, Ton		
Sand	Lehm, Schluff, Ton	Sand	Lehm, Schluff, Ton	Sand	Lehm, Schluff, Ton	Sand			Lehm, Schluff, Ton	
1	2	3	4		5		6			
1	Decke bitumen- oder hydraulisch gebunden, Tragschicht bitumen-gebunden									
2	Unterbau unter Fundament- oder Bodenplatten, Bodenverfestigung unter gebundener Deckschicht									
3	Tragschicht mit hydraulischen Bindemitteln unter gebundener Deckschicht									
4	Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter gebundener Deckschicht									
5	Asphalttragschicht (teilwasser-durchlässig) unter Pflasterdecken und Plattenbelägen, Tragschicht hydraulisch gebunden (Dränbeton) unter Pflaster und Platten									
6	Bettung, Frostschutz- oder Tragschicht unter Pflaster oder Platten, jeweils mit wasserundurchlässiger Fugenmasse									
7	Schottertragschicht (ToB) unter gebundener Deckschicht									
8	Frostschuttschicht (ToB), Baugrundverbesserung und Unterbau bis zu 1 m ab Planum jeweils unter gebundener Deckschicht									
9	Dämme oder Wälle gemäß den Bauweisen A - D nach MTSE sowie Hinterfüllungen von Bauwerken im Böschungsbereich in analoger Bauweise.									
10	Damm oder Wall gemäß Bauweise E nach MTSE									
11	Bettungssand unter Pflaster oder unter Plattenbelägen									
12	Deckschicht ohne Bindemittel									
13	ToB, Baugrundverbesserung, Bodenverfestigung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Deckschicht ohne Bindemittel									
14	Bauweisen 13 unter Plattenbelägen									
15	Bauweisen 13 unter Pflaster									
16	Hinterfüllung von Bauwerken oder Böschungsbereich von Dämmen unter durchwurzelbarer Bodenschicht sowie Hinterfüllung analog zu Bauweise E der MTSE									
17	Dämme und Schutzwälle ohne Maßnahmen nach MTSE unter durchwurzelbarer Bodenschicht									

Fußnoten:	
1	Zulässig, wenn Chrom, gesamt ≤ 110 µg/l und PAK ₁₅ ≤ 2,3 µg/l.
2	Zulässig, wenn Chrom, gesamt ≤ 15 µg/l, Kupfer ≤ 30 µg/l, Vanadium ≤ 30 µg/l und PAK ₁₅ ≤ 0,3 µg/l.
3	Zulässig, wenn Vanadium ≤ 55 µg/l und PAK ₁₅ ≤ 2,7 µg/l
4	Zulässig, wenn Vanadium ≤ 90 µg/l.

Messwerte:	
Chrom, gesamt	10 µg/l
PAK ₁₅	0,03 µg/l
Kupfer	7 µg/l
Vanadium	10 µg/l

Die Entscheidung und Verantwortung über die richtige Materialauswahl gemäß Ersatzbaustoffverordnung liegt beim Verwender.